

Persona 3 Crossover

After the Years

Von fubukiuchiha

Kapitel 22: Vom Jäger zum Gejagten

-Donnerstag 26. Mai 2016-

Die letzten Minuten des Unterrichts zogen sich wie Kaugummi, was besonders bei Sora zu sehen war, denn der Stachelkopf kämpfte damit wach zu bleiben. Aiden hörte dem Unterrichtsstoff nur mit halbem Ohr zu, denn sein Blick hing an dem leeren Stuhl vor ihm. Seine Befürchtung hatte sich bewahrheitet, denn Sasuke war auch heute nicht erschienen. Während sich der Braunhaarige seine Gedanken über Sasuke machte, ertönte die Schulglocke und beendete den Unterricht. Während die meisten Schüler fast schon panisch den Raum verließen um ihren Nachmittag zu genießen, ließen sich Aiden, Naruko und Sora etwas Zeit.

Sora streckte sich einmal genüsslich und stellte sich neben seine Teamkollegen "Nehmen wir es in Angriff?" Aiden nickte und schulterte seine Tasche, während er sich erhob und mit seinen Freunden das Klassenzimmer verließ. Im Gang tummelten sich noch viele Schüler und diskutierten über Sasuke, denn sein Verschwinden hatte sich ziemlich schnell rumgesprochen. Naruko war bereits den ganzen Tag ziemlich depressiv, aber in ihren Augen entdeckte Aiden den Willen ihrem Freund zu helfen.

Aiden stieg die Treppe zum Foyer alleine hinunter, da Naruko noch kurz zur Toilette wollte und Sora von Kairi zurückgehalten wurde. Unten angekommen sah Aiden sich kurz um und entdeckte Rei, die in einer kleinen Mädchentraube stand und wild diskutierte. Ein leises Grinsen schlich sich auf seine Lippen, während er zu den Unterstüflern schlenderte. Eines der Mädchen schien ihn zu bemerken und deutete auf ihn, woraufhin alle Mädchen sich erschrocken zu ihm umdrehten. Aiden wusste von dem Gerücht, dass viele Schüler auf denen rumhackten die im Jahrgang unter ihnen waren, doch er selbst gehörte definitiv nicht dazu.

Freundlich hob der Braunhaarige die Hand "Hallo, kein Grund in Panik zu verfallen, ich werd euch schon nicht beißen." Das Mädchen das ihn als erstes bemerkt hatte, zog schüchtern den Kopf ein, sah aber zu Aiden auf "Willst du etwas bestimmtes von uns Senpai?" Einige der Mädchen sahen ihn skeptisch an, während Aiden sich bloß am Hinterkopf kratzte "Eigentlich nicht, ich warte bloß auf meine Freunde. Wie läuft das Lernen Rei-Chan?"

Die Blondine sah zu Boden und zeichnete mit ihrem Fuß Kreise am Boden "Der Stoff ist schwer... aber die anderen helfen mir so gut es geht. Wo sind Sora-Chan, Naru-Chan und Haru-Chan?" Kurz stutzte der Junge mit den braunen Haaren und begann an seinen Fingern abzuzählen "Wurde von Xion-Chan aufgehalten, Toilette und weiß nicht. Tenno kommt bestimmt gleich." "Wartest du schon lange auf mich, Kurosaki-Kun?", erklang es hinter Aiden und beim Umdrehen entdeckte er Haruka und Sakura, wobei die Rosahaarige grüßend die Hand hob.

Haruka wollte gerade ein weiteres Gespräch mit Aiden anfangen, als ein weiterer Junge aus der Unterstufe dazu kam und Aiden an den Arm tippte "Hallo Kurosaki-Senpai, hast du vielleicht einen Moment Zeit?" Die Blicke der Anwesenden wanderten zu einem Jungen mit lilanem Haar und Brille, den Aiden wiedererkannte "Hey Kuno-Kun, was willst du denn von mir?" Der Brillenträger rückte sich diese zurecht und wandte sich zur Seite "Können wir kurz unter vier Augen sprechen?" Mit einem entnervten Schulterzucken stimmte Aiden zu und folgte dem Jungen in die Ecke des Foyers.

Sofort hatte Kaisuke wieder einen Block in der Hand "Mein Interview mit dir bezüglich des Fußballspiels war ein ziemlicher Reinfluss, da du mir keine echte Antwort gegeben hast. Wärest du bereit mir zu einem anderen Thema ein paar Fragen zu beantworten?" Genervt verzog Aiden das Gesicht und verschränkte die Arme vor der Brust "Das kommt auf das Thema an... was willst du wissen?" Sofort war der angehende Journalist Feuer und Flamme und zückte einen Stift "Gestern war ja die Polizei hier und du wurdest ins Faculty Office gerufen, was genau war da los?"

Es herrschte geradezu eisige Stille zwischen Aiden und Kaisuke, da ersterer keine Anstalten machte auf die Frage zu antworten, stattdessen wandte er sich zum gehen als der Lilahaarige sich ihm in den Weg stellte "Okay, okay, das war vielleicht etwas übertrieben... könntest du mir dann helfen ein passendes Thema für die Zeitung zu finden? Bitte Senpai." Aiden verzog wieder das Gesicht, denn ihm war nicht wohl bei der ganzen Sache "Warum fragst du ausgerechnet mich?"

Kaisuke klemmte sich seinen Stift hinters Ohr und klappte den Block wieder zu "Naja, ich hab gehört das du ein echt netter Kerl sein sollst und auch voll hilfsbereit bist, und so..." Auf die Aussage 'hilfsbereit' musste Aiden kurz stutzen und sah zu dem Kleineren "Wer behauptet so was von mir?" Der Jüngere sah hoch und neigte leicht den Kopf "Tenno-Chan und Muto-Kun haben das gesagt, vor allem sollst du Muto-Kuns Großvater mehrfach bei seinem Auto geholfen haben, daher dachte ich..." Aiden seufzte auf und rieb sich den Nacken, als Sora und Naruko die Treppe runterkamen "Ich muss jetzt los, ich werd sehen was ich die Tage mal machen kann, okay Kuno-Kun?" Der Junge strahlte förmlich übers ganze Gesicht, als er sich tief verneigte "Vielen, vielen Dank Senpai!" Aiden ging zu seinen Freunden, die alle einen ernsten Gesichtsausdruck und als er nochmal zu Kaisuke schaute ertönte eine leise Stimme in seinem Hinterkopf "Ich bin du... du bist ich..." was Aiden nur ein leises Seufzen entlockte.

Zusammen verließen die Persona-User das Schulgelände und machten sich auf den Weg zum Naganaki-Schrein. Während der Zugfahrt telefonierte Naruko mit Sasukes Mutter um sich zu vergewissern, dass der Präsident der Schülervertretung immer

noch nicht zurück gekommen war und damit stand das Ziel der Schüler fest: die Shadowwelt.

Als die Gruppe am Schrein ankam, überprüften Sora und Aiden die Umgebung um sicher zu gehen dass sie nicht beobachtet wurden. Als die Luft rein war, schritten die Schüler durch das Portal und bereiteten sich mental auf die Suche vor.

-Shadowwelt-

Haruko schritt über den Vorplatz des Schreins und bewunderte erst mal die Umgebung, während Aiden und seine beiden Klassenkameraden ihre Taschen im Schreingebäude verstauten und ihre Waffen hervorholten. Rei und Haruka betrachteten die drei Persona-User dabei, wie sie ein paar Mal ihre Waffen schwangen, wobei Aiden definitiv die beste Figur machte "Dürfte funktionieren, also Leute seid ihr soweit?"

Sora schwang ein paar Mal sein Schwert durch die Luft und wiegte den Kopf hin und her "Ja, es kann losgehen. Uzumaki, wehe ich bekomme wieder dein komisches Chakram ab!" Auf die Aussage drehte die Blondine sich zu ihm um und sah betrübt zu Boden "Ist gut, ich werd aufpassen." Aiden nickte und gab Rei die Tasche mit den Heilgegenständen und dem Skizzenblock für die Karte "Ich kann doch auf dich zählen Rei-Chan?" "Klar doch," gab das Mädchen mit den Blumenspangen sofort zurück und salutierte sogar dabei, als Aidens Blick auf Haruka fiel "Oh verdammt... Tenno hat ja gar keine Waffe..."

Haruka grinste einmal und zog aus ihrer Tasche einen schweren Hammer hervor, wobei Aiden sich wieder fragte wo eine solch zierliche Person wie Haruka die Kraft hernahm um mit solchen Werkzeugen einen Motorblock zu bearbeiten. Auch Sora und Naruko wichen etwas überrascht zurück, als Sora sich zu der Blondine neigte "Der Shadow der den abkriegt tut mir jetzt schon leid." Trotz Soras Witz blieb Narukos Gesicht ernst, was für die Blondine völlig untypisch war.

Aiden atmete einmal tief durch und sah zu seiner Gruppe "Okay Leute wir wissen nicht, was für Shadows auf uns lauern, also seid immer vorsichtig. Sora und ich gehen vor, Naruko du deckst uns den Rücken, Tenno du bleibst mit Rei-Chan hinten und versuchst erst mal ein Gefühl für die ganze Sache zu finden." Die Anwesenden nickten als Zeichen dafür, dass sie verstanden hatten als Sora zu Lachen begann "Man du klingst wie so ein Militärstratege, echt gut."

Aiden stieß seinen Freund in die Seite und wandte sich zum gehen, während die Mädchen ihnen folgten. Als die Gruppe die Iwatodai Station erreichte, musste Aiden sich eingestehen, dass er keine Ahnung hatte wo sie eigentlich anfangen sollten zu suchen, jedoch war es Sora der diesen Gedanken aussprach "Okay Leute ich bin ganz ehrlich, weiß einer von euch wo wir anfangen sollen zu suchen?" Alle Gruppenmitglieder neigten die Köpfe und dachten angestrengt darüber nach, als hinter ihnen leise Schritt ertönten.

Haruka lief ein kalter Schauer über den Rücken und auch Sora und Naruko bemerkten die Schritte und wollten schon herumfahren, als Aiden die Stimme erhob und sich umdrehte "Hey Zen, kleine Frage du hast nicht zufällig etwas seltsames in letzter Zeit

bemerkt?" Die anderen Persona-User sahen Aiden verblüfft an und drehten sich nun ebenfalls um und tatsächlich stand der Junge mit dem Cape und dem Stachelhalsband hinter ihnen.

Haruka musterte den Jungen misstrauisch, denn er war ihr nicht so ganz geheuer, doch Rei lief freudenstrahlend auf ihn zu "Zen, freust du dich mich zu sehen?" Die Blondine stellte sich direkt vor den Jungen, der ihr sanft den Kopf tätschelte "Ja, du siehst gut aus, Rei. Ich muss mich nochmal bei dir bedanken, Aiden. Ich hoffe sie macht keine Umstände." Aiden lachte kurz, als Rei beleidigt die Backen aufblies "Nein, sie ist total brav... irgendwie klingt das geradeso als ob, du ihr Vater wärst und ich der Babysitter..."

Bei der Vorstellung mussten alle Lachen, selbst Zen ließ sich dazu mitreißen, als Naruko wütend mit dem Fuß aufstampfte "Wie könnt ihr jetzt über so einen Blödsinn lachen, Sasuke ist in Gefahr!" Die Schüler sahen die Blondine fassungslos an, als Zen einen Schritt nach vorne machte "Du redest von dem schwarzhaarigen Jungen, der vor drei Tagen hier aufgetaucht ist?" Haruka sah Zen überrascht an, während Naruko die Augen weit aufriss und sofort auf den Capeträger zustürmte "Du hast Sasuke gesehen? Wo ist er hin? Jetzt sag schon, Zen-Kun!"

Der Junge mit dem Stachelhalsband schob Naruko ein Stück zurück und richtete erst mal seine Kleider, bevor er eine Erklärung abgab "Ich weiß nicht, ob es dieser Sasuke gewesen ist, aber am Montagabend ist mir ein Junge mit nach hinten stehenden schwarzen Haaren begegnet. Er hat mich allerdings nicht beachtet, also habe ich es ihm gleichgetan." Die Persona-User tauschten einen besorgten Blick, jedoch waren sich alle sofort einig, dass der Junge den Zen gesehen hatte nur Sasuke gewesen sein konnte.

Naruko trat wieder ein Stück an Zen heran, blieb jedoch deutlich ruhiger als vorher "Hast du gesehen wo er hingegangen ist? Hast du gesehen, ob er von Shadows angegriffen wurde? War er verletzt?" Bei den ganzen Fragen stutzte der Junge erst mal und Aiden versuchte Naruko etwas zu beruhigen, dann gab Zen doch Antwort auf Narukos Frage "Ich hab ihn nur Richtung Stadt gehen sehen, er war nicht verletzt und was die Shadows betrifft, die haben ihn eher gemieden, aber er schien auch etwas benommen zu sein..."

Naruko nahm die Aussage so hin und drängte ihre Freunde dazu sich endlich auf die Suche zu machen, denn die Blondine hatte so eine Idee wo ihr Kindheitsfreund hingegangen war. Die Gruppe verabschiedete sich von Zen und folgte Naruko durch die Stadt, wobei die Schüler die Gelegenheit nutzten um die Shadowwelt bei Tag zu begutachten, doch auch bei Tageslicht wirkte alles wie mit Blut beschmiert, aber deutlich weniger bedrohlich trotz der grünen Sonne.

Nach einer Weile verzog Sora das Gesicht und verschränkte die Arme hinter dem Kopf "Mal kurze Frage, Uzumaki: Weißt du überhaupt wo du hinläufst?" Auf die Frage fing sich Sora einen bösen Blick von Naruko ein, der selbst Sasuke alle Ehre gemacht hätte, doch konnte sie nur Vermutungen anstellen "Nicht wirklich, aber Haruka war bei sich zu Hause, also könnte es bei Sasuke doch genauso sein." Naruko ging ein Stück weiter, blieb jedoch stehen als ihr niemand folgte und drehte sich um "Was ist denn, wo

bleibt ihr?"

Vier verwirrt dreinblickende Augenpaare starrten sie an, bis Aiden als erstes das Wort ergriff "Alter... Naruko was ist denn in dich gefahren? Du bist schon die ganze Zeit so gereizt, erst bei Zen und jetzt Sora. Komm mal wieder runter." Der Blick der Blondine blieb ernst, als sie nun auch Aiden anfuhr "Ich soll ruhig bleiben? Mein bester Freund ist verschwunden und wird vermutlich gerade von einem solchen Monster gequält. Und da soll ich ruhig bleiben?"

Haruka und Sora sahen Naruko etwas abwertend an, doch Aiden erkannte die Situation wieder. Bei Haruka hatte er auch so reagiert, hatte seine Freunde angeschnauzt, war überstürzt vorgegangen und hätte fast die Gesundheit seiner Freunde aufs Spiel gesetzt. Der Anführer der Gruppe machte einen Schritt auf die Blondine zu und legte ihr die Hand auf die Schulter "Okay Naruko, ich weiß was du meinst... Wir beeilen uns, aber bitte stürz dich nicht blindlings in eine Sache, das geht nur nach hinten los. Kommt schon Leute, beeilen wir uns."

Die Stimmung in der Gruppe war ziemlich angespannt, als Naruko plötzlich stehen blieb und den Kopf in den Nacken legte "Das wären wir." Der Rest der Gruppe folgte dem Blick und allen sahen das riesige Anwesen der Familie Uchiha, das sich allerdings nicht von der Originalversion unterschied. Naruko ging zum Tor und rüttelte kurz daran, doch bewegte sich das massive Eisentor keinen Millimeter. Haruka und Rei versuchten Naruko beim öffnen des Tores zu helfen, doch blieb es erfolglos.

Sora stand neben Aiden und betrachtete die Villa, als ihm etwas einfiel "Die Werkstatt war um einiges größer als normal und außerdem hat es dort überall vor Shadows nur so gewimmelt, aber hier... absolut tote Hose." Auf die Aussage des Stachelkopfs ließ Aiden den Blick schweifen "Du hast denselben Gedanken wie ich, oder Sora?" Nach einem knappen Nicken sahen die beiden Braunhaarigen sich an und kamen synchron zur Erkenntnis "Uchiha ist nicht hier."

Naruko dreht sich geschockt um "Was meint ihr damit?" Auch Rei und Haruka schienen sich dafür zu interessieren, weshalb Aiden die Arme vor der Brust verschränkte "Erinnert ihr euch an den Dungeon von Tenno? Der war um einiges größer als sein Originalabbild in unserer Welt und vor allem hat es da von Shadows nur so gewimmelt, aber das hier..." Mit einer Handbewegung deutete Aiden auf das Anwesen, woraufhin Sora weiter erzählte "Wie Aiden schon sagte, bei Tenno gab es mehr Shadows als man zählen konnte, aber hier sehe ich keinen einzigen."

Rei sah sich kurz um "Stimmt eigentlich, dann ist Sasuke nicht hier?" Auf die Frage schüttelte Aiden den Kopf und sah zu Naruko, der die Enttäuschung anzusehen war "Sorry Naruko, die Idee war die offensichtlichsste und jeder von uns wäre in die Richtung gegangen, nur leider passt es nicht... gibt es irgendwelche Orte an die Uchiha gerne gegangen ist?" Während die Blondine überlegte warfen die anderen immer wieder ihre Ideen ein "Ein Lieblingsrestaurant?" "Fitnessstudio, vielleicht?" Trotz allem überlegen musste Naruko am Ende den Kopf schütteln "Nein, keine Ahnung er hatte nie sonderlich viel Freizeit... Was machen wir jetzt?"

Alle Schüler legten die Köpfe schief und für eine gefühlte Ewigkeit herrschte Stille, bis

Aiden die Arme ausbreitete "Ich fürchte wir haben keine andere Wahl, wir teilen uns auf und suchen nach Spuren." Sora verschränkte die Arme hinter dem Kopf und summte kurz "Ja, ist wahrscheinlich das Beste. Wie teilen wir uns auf?" Naruko sah kurz überrascht auf, doch Haruka hatte bereits eine Aufteilung parat "Ich gehe mit Kurosaki-Kun und Rei-Chan und ihr beide geht zusammen, also los." Damit griff sie nach Aidens Hand und zog ihn in eine Richtung, während Sora und Naruko kurz zu Rei sahen und sich dann ebenfalls auf den Weg machten.

Aiden hatte Mühe um mit der Brünette mitzuhalten, bis diese das Tempo etwas verlangsamte "Legen wir los Kurosaki-Kun. Wo suchen wir als erstes?" Der Junge mit dem Katana richtete seine Kleider und sah sich kurz um, da sie in der Nähe des Bahnhofs waren schlug Aiden vor, sich in der Nähe der Mall umzusehen. Haruka stimmte zu und wich während des Weges nicht von Aidens Seite, was dem Persona-User schon etwas seltsam vorkam aber er dachte sich nichts weiter dabei.

An der Iwatodai Station machten die beiden eine kurze Pause, die Aiden nutzte um seine Persona zu studieren. Was Aiden auffiel war, dass er seit dem Kampf mit Zen gegen die drei Shadows damals eine weitere Persona hatte. Offenbar konnte er durch das besiegen von Shadows seine Kräfte erweitern, was er äußerst nützlich fand.

Haruka saß still daneben und sah ihn einfach nur an, als Aiden plötzlich den Kopf hob "Was war das?" Haruka sah ihn fragend an, als plötzlich drei schleimartige Shadows auftauchten und sich auf sie zubewegten. Die Brünette sprang erschrocken auf, doch Aiden machte sogar einen Schritt auf sie zu während er sein Katana zog "Okay Freunde, tanzen wir."

Der erste Shadow stürmte auf Aiden zu und versuchte ihn mit den Händen zu treffen, doch konnte Aiden mit Leichtigkeit ausweichen indem er einen Schritt zurück machte. Die Attacke des Shadows beantwortete der Schüler mit einem Schwerthieb, der den Shadow in der Mitte zerteilte und in schwarzen Rauch verwandelte. Haruka sah Aiden mit großen Augen an "Wow, er ist so toll!"

Die verbleibenden Shadows griffen nun ebenfalls an, doch konnte Aiden beide mit dem Schwert parieren und wich erneut einen Schritt zurück. "Okay Leute, jetzt geht es Rund. Castiel!" um Aiden erschien der Kartenkreis, aus dem er den Narren zog und den schwarzen Engel erscheinen ließ. Der Brünette gingen beim Anblick des Engels die Augen über, als dieser sein Schwert zog und beide Shadows mit je einem Hieb zur Strecke brachte.

Als sich der letzte schwarze Rauch verschwunden war schwebte der Engel zu Aiden und blieb kurz über ihm stehen, ehe er sich in einem blauen Licht auflöste. Haruka kam zu dem Persona-User und kam aus dem Staunen nicht mehr raus, doch Aidens Blick ging auf die Stelle wo einer der Shadows verschwunden war "Was ist denn das?" Kurz ging Aiden in die Hocke und hob ein langes Messer vom Boden hoch, dass anscheinend der Shadow fallen gelassen hatte. Haruka sah auf das Fundstück, wirkte aber deutlich ernüchtert "Ein Messer... hat der Shadow das liegen lassen?" Auf die Frage zuckte Aiden nur mit den Schultern und packte die Klinge einfach in seine Tasche, als ihm ein seltsames Geräusch zu Ohren kam.

Hektisch sah Aiden sich um, als das Geräusch wieder ertönte dieses Mal etwas lauter

und er wusste nicht warum, aber die Angst stieg in ihm hoch "Hast du das gehört Tenno?" Die Brünnette zuckte erschrocken zusammen, als das Geräusch wieder ertönte "Hä, was war das für ein Geräusch? Es kam von den Bahngleisen..." Keiner der beiden Persona-User sprach ein einziges Wort, während beide zum Bahnhof starrten. Ein weiteres Mal ertönte das Geräusch und dieses Mal konnte Aiden es sogar identifizieren "Sind das Ketten die rascheln? Wo sind denn hier Ketten?"

So sehr er es auch versuchte, Aiden konnte keinen einzigen Muskel rühren und starrte starr auf den Bahnhof, als ein riesiger Shadow die Rolltreppen herunterkam. Der Shadow war an die drei Meter groß und trug einen schwarz-roten Mantel, sein Gesicht war von einer weißen, blutverschmierten Maske verdeckt die ein Loch für sein linkes Auge hatte. Um den Körper des Wesens schlangen sich zwei lange Ketten, die das rascheln erzeugten und in jeder Hand hielt der Shadow einen Revolver, der mindestens so lang war wie Aidens Arm.

Haruka versteckte sich hinter Aiden und sah das Wesen ängstlich an "K-k-kurosaki-Kun... was ist das für ein Ding?" Es dauerte einen Moment, bis Aiden auf die Frage antworten konnte, doch mehr als ein "K-k-kein Ahnung..." brachte er nicht hervor. Der Shadow sah auf die beiden Schüler und richtete einen seiner Revolver auf sie. Im letzten Moment erwachte Aiden aus seiner Starre und schaffte es Haruka zur Seite zu stoßen und sich selbst in Deckung zu bringen, bevor der Schuss den Boden geradezu sprengte.

Aiden hob sofort sein Schwert und beschwor Castiel, der sich sofort auf den Shadow stürzte, der den Schwerthieb mit seinen beiden Revolvern abblocken konnte "Tenno renn zum Schrein, schnell!" Das ließ sich die Brünnette nicht zweimal sagen und lief sofort los, dicht gefolgt von Aiden, der einen Treffer von Castiel zur Flucht nutzte und so schnell er konnte hinter Haruka her stürmte. Aiden war kaum um die erste Kurve geschlittert, als ein weiterer Schuss des Shadows die Wand eines Gebäudes explodieren ließ.

"Scheiße! Tenno weg hier!" Zusammen bogen die zwei in die Straße ein, an der Naganaki Schrein stand und in der Ferne konnte Aiden die blonden Haare von Naruko entdecken und zwei weitere Personen, bei denen es sich nur um Sora und Rei handeln konnte. Haruka rannte so schnell sie konnte, doch holte der Shadow sie mit Leichtigkeit ein und wollte bereits zum Schuss ansetzen, als ein gold-leuchtender Vogel den Schützen am Kopf traf und damit seine Aufmerksamkeit wieder auf Aiden lenkte.

Die Brünnette sah verwirrt über ihre Schulter, doch lief sie nach einem weiteren Befehl von Aiden weiter. Als Haruka bei den anderen drei ankam hatte Sora bereits sein Schwert gezogen "Fuck! Was ist das für ein Riesenteil?" Naruko wollte ebenfalls ihre Waffe ziehen, als Haruka ihnen zurief "Weg hier, schnell!" Einen Moment war Sora verwirrt und tauschte einen Blick mit Naruko, als Rei die beiden am Arm packte und mitzog "Haru-Chan hat Recht! Gegen den Reaper haben wir keine Chance, lauft!"

"Reaper?" kam es von den zwei unwissenden Persona-User, wobei beiden bei dem Namen nicht wohl war. Haruka lief mit Rei und Naruko zum Schreingebäude, warf schnell ihre Waffen hinein und stürmte dann zum Baum. Sora stand am oberen Ende

der Treppe und sah zu Aiden, der gerade wieder einem Schuss des Reapers auswich und ein Stück über den Boden schlitterte.

"Scheiße... so geht das nicht..." Aiden rappelte sich langsam wieder auf, als der Reaper direkt über ihm stand und einen Revolver auf ihn richtete. Sora stürmte die Treppe hinab und ließ Roxas erscheinen, der sich sofort auf den Shadow stürzte, jedoch vom Reaper ohne Probleme mit dem zweiten Revolver abgewehrt wurde. Erschöpft sackte Sora zusammen, als Aiden schon sein Leben vor seinem inneren Auge vorbeiziehen sah.

Vor lauter Angst kniff er die Augen zusammen und machte sich keine großen Hoffnungen auf entkommen, als eine leichte Druckwelle ihn ein Stück zurückdrängte. Verblüfft öffnete Aiden die Augen und sah etwas, was ihn irritierte: zwischen ihm und dem Reaper schwebte eine große Gestalt in weißer Kleidung, die an einen Mantel erinnerte. In seiner rechten Hand lag eine lange Doppelklinge, deren Griff von einem großen Metallkreis umhüllt war. Der Reaper hob beide Revolver und schoss mehrmals auf das weiße Wesen, doch alle Kugeln prallten einfach an ihm ab.

Nun war das unbekannte Wesen am Zug und hob seine Waffe, die es mit einem schnellen Hieb durch seinen Gegner gleiten ließ. Im ersten Moment geschah nichts, doch dann sackte der Reaper mit einem lauten Schmerzensschrei zusammen und löste sich in schwarzen Rauch auf. Aiden betrachtete seinen Retter neugierig, bis dieser in einem blauen Licht verschwand und im nächsten Moment kam Sora an seine Seite um ihm aufzuhelfen "Alles klar bei dir, Aiden? Was war das für ein Ding?" Aiden stützte sich auf Soras Schulter und schleppte sich langsam zum Schrein "Keine Ahnung... eine Persona?"

Sora grübelte einen Moment darüber nach, ehe er wieder zu Aiden sah "Deine?" "Nein, wenn ich so eine starke Persona hätte, hätten wir keine Sorgen mehr." Aiden und Sora verstaute ihre Schwerter im Schreingebäude und stiegen dann durch den Baum.

-Port Island-

Zurück in der realen Welt wurden die beiden Jungs sofort von den Mädchen in Empfang genommen und Haruka entschuldigte sich bei Aiden "Es tut mir so leid, Kurosaki-Kun... ich konnte nichts machen..." Der Blick der Brünette ging hoch, als Aiden ihr die Hand auf die Schulter legte "Mach dir nichts drauß, du bist es nicht gewohnt. Ist ja alles gut gegangen, aber ich frage mich von wem die Persona kam..."

Auf dem Weg zum Wohnheim erzählte Aiden seinen Freunden von dem Wesen, dass ihn vor dem Reaper gerettet hatte und fürs erste waren sich alle einig es langsam anzugehen. Das einzige was Aiden jetzt noch wollte war sein Bett um sich richtig auszuschlafen.